

Und wer erntet, der empfängt Lohn
und sammelt Frucht zum ewigen Leben,
damit sie sich *miteinander* freuen,
der, der sät, und der, der erntet.

Johannes 4,36



Nachgedacht

„ ... **Siehe, ich mache alles neu.**“

Oh ja. Da gibt es vieles, was ich neu machen will. Ein neues Auto, ein neues Reiseziel oder ein neuer Job. Es gibt die unterschiedlichsten Dinge, die ich neu machen will und mit der richtigen Motivation geht vieles auch ganz gut voran.

Nun ja, die Jahreslosung in diesem Jahr spricht aber nicht von mir, sondern „**Gott** spricht: Ich mache alles neu.“ Aber bin ich bereit Gott alles neu machen zu lassen? Möchte ich nicht viel lieber alles beim Alten lassen und wenn, dann bitte so wie ich es will und nicht zu viel auf einmal?

Der Lösungsvers beschreibt wohl am besten, wie es zurzeit in meinem Leben aussieht. Als mir im letzten Jahr meine Kündigung überreicht wurde, war klar, jetzt kommt was Neues. Aber was? Der erste Gedanke war, einen neuen Betrieb zu finden und einfach weiterzumachen, doch so richtig motiviert war ich dabei nicht.

Und dann kam da ein kleiner Gedanke, fast unscheinbar: Capernwray. (Die Zentrale der Fackelträger in England) - Ein Jahr Bibelschule. Einmal raus aus dem Trott. Einmal ganz was **Neues** machen. Einmal sich die Zeit nehmen, intensiver Gottes Wort zu studieren. Dieser Gedanke setzte sich bei mir fest und meine Motivation und Begeisterung dafür füllte sich mit

Leben. Aber: kann man denn eine Jahreslosung so wörtlich nehmen und alles auf den Kopf stellen?

Ich für mich habe entschieden: Ja, kann man. Sicherlich wird es nicht einfach sein und die ein oder andere Herausforderung wird schon auf mich warten, aber ich darf auch wissen: „Ich (Jesus) bin bei euch alle Tage“ und somit kann ich getrost sein mit Blick auf das, was da kommt.

Wenn wir es zulassen, dass Gott uns Neu machen darf, dürfen wir Großes erwarten. Ich bin mir sicher, dass nicht nur die äußeren Umstände sich ändern werden, sondern auch das Innerste. Meine Gedanken, mein Glaube, meine Beziehung zu Jesus. Und ich denke, dass Gott bei jedem sein Innerstes Neu machen will. Es muss ja nicht gleich eine Bibelschule sein, vielleicht ist es eine Predigt, ein Zeitungsartikel oder einfach mal ein Besuch in einer anderen Gemeinde, der unseren eigenen Horizont erweitert/ neu macht. Wichtig ist aber auch, das Neue anzunehmen und Ja zu sagen und loszugehen.

Viele liebe Grüße und Gottes Segen,
Euer Jonathan

Ps.: Ich halte euch auf dem Laufendem, was alles Neues mir begegnen wird.

TERMINE AUGUST

Gottesdienst

02.08. Sonntag	17.00 Uhr
09.08. Sonntag	10.00 Uhr
16.08. Sonntag	10.00 Uhr
23.08. Sonntag	10.00 Uhr
30.08. Sonntag	10.00 Uhr

Gebetstreffen

06.08. Donnerstag	18.00 Uhr
-------------------	-----------

Bibel Aktuell

04.08. Dienstag	19.30 Uhr
18.08. Dienstag	19.30 Uhr

Bibelstunde

12.08. Mittwoch	15.00 Uhr
26.08. Mittwoch	15.00 Uhr

Frauenkreis

Sommerpause

Monatsspruch August 2026

Jesus Christus spricht:

**Ich bin gekommen,
damit sie das Leben
haben
und es in Fülle haben.**

Johannes 10,10



© GemeindebriefDruckerei.de

Café Lichtblick

03.08. Montag 15.00 Uhr

17.08. Montag 15.00 Uhr



Sonntags während der Predigt dürfen die Kinder sich im Kinderraum beschäftigen.



TERMINE SEPTEMBER

Gottesdienst

06.09. Sonntag	17.00 Uhr
13.09. Sonntag	10.00 Uhr
20.09. Sonntag	10.00 Uhr
27.09. Sonntag	10.00 Uhr

Gebetstreffen

03.09. Donnerstag	18.00 Uhr
-------------------	-----------

Bibel Aktuell

01.09. Dienstag	19.30 Uhr
15.09. Dienstag	19.30 Uhr

Bibelstunde

09.09. Mittwoch	15.00 Uhr
23.09. Mittwoch	15.00 Uhr

Frauenkreis

17.09. Donnerstag	19.00 Uhr
-------------------	-----------

Café Lichtblick

09.09. Montag	15.00 Uhr
21.09. Montag	15.00 Uhr

Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand
voll mit Ruhe als
beide Fäuste voll mit
Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6



© GemeindebriefDruckerei.de



**Jeden 3. Sonntag feiern
wir das Abendmahl
nach dem Gottesdienst**

**Nimm dir
Zeit
zum Beten**

Der Herr

verzögert nicht die Verheißung;
sondern er hat Geduld mit euch und will nicht,
daß jemand verloren werde,
sondern daß jedermann zur Buße finde.

2. PETRUS 3,9



inen andern Grund kann niemand legen
als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

1. Korinther 3,11

MATTHÄUS 19,14 JESUS ABER SPRACH: LASST DIE KINDER,
UND WEHRT IHNEN NICHT, ZU MIR ZU KOMMEN!
DENN SOLCHEN GEHÖRT DAS REICH DER HIMMEL.

WELTKINDERTAG IST AM 20.09.



Zum Schulstart
wünschen wir euch
Gottes Segen

Das Herz eines Kindes ist klar – so anders als meines,
das von vielen Sprüngen durchzogen ist.
Je länger ich auf dieser Erde lebe, desto mehr trübt sich mein Blick.
Und trotzdem kann ich nicht zurück zu diesem Ursprung der Kindheit,
als mein Herz noch ein Stück weißer Jade war.

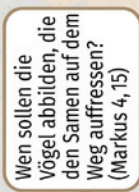


Ein Kind ist nachgiebig wie Wasser –
ich dagegen bin starr wie Eisen und Stein.
Hilf mir, o Gott, Verwandle mich. Laß mich werden wie ein Kind.
Und so sein, wie Jesus es war, freundlich und nicht auf seinen Vorteil bedacht.

(Der chinesische Pastor Wang Weifan in einer Meditation zu Matthäus 18, Vers 3)

Kannst du dieses Rätsel lösen? Du kannst zur Hilfe die Bibel aufschlagen.
Beachte Ö wird zu OE.

Markus 4,8



Wörter nach der Reihe: Dornen, Samen, Sonne, Wurzel, Voegel, Frucht, Teufel